Presse-Information

551/2005

Deutsche Bahn wird vom Freistaat Bayern für die Regionalzüge im Nürnberger Dieselnetz vorgeschlagen

Freistaat Bayern will bei DB Regio das Produkt „Franklin“ bestellen / Zugverkehr läuft im Dezember 2008 an / 150 Arbeitsplätze gesichert

(München/Nürnberg, 21. Oktober 2005) Die Deutsche Bahn fährt voraussichtlich auch nach Dezember 2008 die Regionalbahnen in der Metropolregion Nürnberg. Damit hat DB Regio Bayern bei der europaweiten Ausschreibung des Freistaats Bayern den ersten Platz erreicht. "Wir freuen uns, dass unser Angebot den Besteller überzeugt hat, und können jetzt die Vorbereitungen für den Start der Züge 2008 in Angriff nehmen", so Berthold Huber, Vorsitzender der Regionalleitung von DB Regio Bayern.

Im Dezember 2008 wird "Franklin" – so der neue Produktname – seine Fahrt aufnehmen. "Mit dem Franklin bieten wir attraktive Verbindungen auf den Strecken im VGN-Gebiet mit neuen komfortablen Fahrzeugen an", so Huber weiter. Das Ausschreibungsgebiet umfasst alle Regionalbahn-Leistungen im VGN-Raum, die nicht elektrisch betrieben werden, und reicht von Rothenburg o.d. Tauber bis Neuhaus (Pegnitz).

Zur Ausstattung des "Franklin" gehören 30 spurtstarke Neufahrzeuge mit Klimaanlage, modernen Informationssystemen und barrierefreiem Zugang. In stark ausgelasteten Zügen ist für Getränke und Brotzeiten gesorgt. Die Wartung der modernen Fahrzeugflotte erfolgt in einer neuen Werkstatt.

Der "Franklin" wird von DB Regio Mittelfranken in Nürnberg betrieben. Bei einer endgültigen Entscheidung des Freistaats Bayern zu Gunsten der Deutschen Bahn werden über 150 Arbeitsplätze in der Region langfristig gesichert.

Deutsche Bahn AG
Franz Lindemair
Sprecher Bayern
www.db.de

Deutsche Bahn AG

Deutsche Bahn AG Kommunikation, Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin
Verantwortlich für den Inhalt: Werner W. Klingberg

Presse-Information

551/2005

Horst Staimer
Sprecher Bayern
www.db.de

Deutsche Bahn AG Kommunikation, Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin
Verantwortlich für den Inhalt: Werner W. Klingberg